

Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW)

vergibt die Auszeichnung:

Kinderfilm, Prädikat **besonders wertvoll**

Wo ist Winkys Pferd

Winky ist überglücklich. Der Nikolaus hat sie beauftragt, sich um sein Pferd Ameriga zu kümmern. Eifrig übernimmt das kleine Mädchen die Stallpflege und ist täglich da, um mit Ameriga zu sprechen und sie zu verwöhnen. Nur reiten darf Winky auf dem Pferd nicht, das haben die Eltern verboten, weil sie noch zu klein dafür ist. Aber eines Tages siegt die Sehnsucht und Winky setzt sich über das Verbot hinweg. Doch dann ist Ameriga auf einmal verschwunden. Wie kann Winky das dem Nikolaus bloß erklären?

Der erste Film rund um das kleine asiatische Mädchen, das mit ihren Eltern in einem kleinen holländischen Ort lebt, ist mittlerweile zu einem modernen Weihnachtsklassiker im deutschen Fernsehen geworden. Im zweiten Teil nun begegnen die Zuschauer der kleinen Heldin wieder, die immer noch genauso bezaubernd ist. Schon die jüngsten Zuschauer im Grundschulalter können sich mit Winky identifizieren, die endlich einmal eine nicht wirklich typische Heldin ist und zeigt, dass man anders sein oder aussehen kann als die anderen. Trotzdem kann man stark sein und alles schaffen, was man sich vornimmt. Natürlich hilft auch Winkys Familie ihr auf diesem Weg. Das wichtigste jedoch ist, immer an sich zu glauben. Und natürlich an den Nikolaus. Nicht nur für Winky-Fans ein wunderschöner weihnachtlicher Kinderfilm.



Kinderfilm
Niederlande/Belgien 2007

Regie: Mischa Kamp

Darsteller: Anneke Blok,
Robbert Blokland,
Peter Bolhuis u.a.

Länge: 78 Minuten

FSK: 0



Die Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW) zeichnet herausragende Filme mit den Prädikaten **wertvoll** und **besonders wertvoll** aus. Über die Auszeichnungen entscheiden unabhängige Jurys mit jeweils fünf Filmexperten aus ganz Deutschland. Die FBW bewertet die Filme innerhalb ihres jeweiligen Genres.

www.fbw-filmbewertung.com